Katholische Kirchengemeinden Born - Bracht - Brüggen - Lüttelbracht

PFARRBRIEF

April 2025

Ostern, das Fest unseres Glaubens und die Hoffnung der Gläubigen.

Liebe Schwestern und Brüder im auferstandenen Herrn.

Ostern ist das jährliche Fest der Auferstehung Christi nach seiner Kreuzigung und seinem Tod. Es ist das größte Fest unseres Glaubens.
Wir sind ein Ostervolk, ein Volk, das von Freude geprägt ist. Jesus ist auferstanden. Er hat Sünde und Tod besiegt. Sein Sieg ist unser Sieg.
Sein Tod und seine Auferstehung bedeutet unsere Erlösung. Jeder wahre Christ kann nicht anders, als durch das Osterereignis in Freude verwandelt zu werden. Alles ist verändert – Dunkelheit zu Licht, Zweifel zu Glauben, Selbstsucht zu Großzügigkeit, Sünde zu Gnade und Tod zum ewigen Leben.

Ostern sollte tiefgreifende Auswirkungen auf unsere Einstellung und Haltung haben. Wie kann ein Mensch sowohl Christ als auch die Stirn runzelnd, mürrisch, pessimistisch, sauer, unangenehm oder negativ sein? Das passt nicht zusammen. Diese Eigenschaften sind wie Öl und Wasser. Sie mischen sich einfach nicht. Osterchristen sind genau das Gegenteil: lächelnd, fröhlich, optimistisch, angenehm und positiv.

Die Leute können ziemlich schnell erkennen, ob jemand ein Ostermensch ist oder nicht. Wir alle „geben Schwingungen ab“, „senden Signale aus“. Ostermenschen strahlen echte positive Energie aus und bezeugen dabei die Realität der Auferstehung.
Während Ostern an einem Sonntag im Jahr stattfindet, sind wir die ganze Zeit dazu aufgerufen, Ostermenschen zu sein: In der Fastenzeit; an Ostern und auch zur gewöhnlichen Zeit.

Für uns Christen endet die Osterfreude nicht an einem Tag. Freude ist eine Frucht des Heiligen Geistes (Gal 5,22), ein Markenzeichen des authentischen Christen. Jesus sagte: „Die Menschen werden durch deine Liebe wissen, dass du mein Jünger bist“ (Joh.13,35).
Nach seiner Auferstehung hätte er leicht sagen können: ‚Die Menschen werden durch Ihre Freude wissen, dass Sie meine Jünger sind‘.

Liebe Mitchristen, frohen Herzens dürfen wir an den Gott glauben, der mächtiger ist als der Tod, und der will, dass wir das Leben und es in Fülle haben. Nur dann ist unser Glaube sinnvoll, wenn wir bekennen: Er hat seinen Sohn aus dem Tod errettet, und er wird auch uns mit seinem Sohn in sein ewiges Leben hinüberretten. Somit geht uns Ostern alle an. Weil Gott uns aus dem Tod erretten kann, können wir uns ihm getrost im Leben und im Sterben anvertrauen. Wer österlich glaubt, bekennt sich zu Gott, dem kein Ding unmöglich ist.

Er bekennt sich zugleich mit Apostel Paulus zu Jesus, dem, „Erstgeborenen der Toten, dem alle Macht gegeben ist im Himmel und auf Erden“. (Mt.28,18). Dieser Jesus ist der Sieger von Golgotha.

Er hat uns gezeigt, dass die Mächte der Finsternis nicht unbesiegbar sind. So schenkt uns Ostern einen Glauben, der den Christen Hoffnung gibt.
Ostern ist das Fest der Hoffnung, denn es zeigt uns, dass unser Leben keine Sackgasse ist, die ins Nichts führt, sondern ein Weg in die lichte Zukunft des lebendigen Gottes. Gern wollen wir deshalb den Osterauftrag erfüllen: „Geht und sagt es allen Schwestern und Brüder: Jesus ist wahrhaftig auferstanden! Er lebt und er geht euch voran! Ihr werdet ihn sehen und euer Herz wird sich freuen“.

Im Namen des gesamten Pastoral- und Büroteams wünsche ich Ihnen allen gnadenvolle Kartage und FROHE OSTERN!

Ihr Pfarradministrator und
Seelsorger
Damian Ugwuanyi, SMMM

Unsere Gottesdienste

Mittwoch, 02.04.

Born **09:45 Hl. Messe**
StM Franz Giesen

Lüttelbracht **15:00 Kreuzwegandacht**

Donnerstag, 03.04.

Bracht **08:10 Schulgottesdienst**

Bracht **18:00 Eucharistische Anbetung**

Freitag, 04.04. Herz-Jesu-Freitag

Bracht **18:30 Hl. Messe**
SWA Anni Terporten geb. Leupers / GB Ehel. Maria u. Heinz Wolters m. Ged. an die Geschwister

Samstag, 05.04.

MISEREOR-Kollekte

Brüggen **17:45 Hl. Messe**
StM Fam. Buscheinen-Drießer-Erkens-Bruchhage

Sonntag, 06.04. 5. Fastensonntag

Jes 43,16-21,Phil 3,8-14, Ev: Joh 8,1-11

MISEREOR-Kollekte

Lüttelbracht **08:30 Hl. Messe**
GB Heinrich u. Adele Wilms

Born **10:00 Wortgottesdienst**
GB Gerhard u. Elisabeth Beenen, Johann u. Sophie Houben, Willi u. Gertrud Theven m. Ged. an Sohn Manfred, Willi Lankes

Bracht **11:30 Hl. Messe**

Born **11:30 Tauffeier**

Montag, 07.04.

Bracht **10:00 "AUSZEIT" - Erfolgreich scheitern wenn Neues entsteht**
anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrheim

Dienstag, 08.04.

Brüggen **09:15 Wortgottesdienst der Frauengemeinschaft,** anschl. Frühstück im Eiscafe Venezia

Mittwoch, 09.04.

Born **09:45 Hl. Messe der Frauengemeinschaft**, anschl. Frühstück in der Petrusstube

Lüttelbracht **15:00 Kreuzwegandacht**

Brüggen **19:00 Ökum. Bibelkreis in der Evang. Kirche**

Freitag, 11.04.

Born **07:55 Schulgottesdienst**

Bracht **18:30 Hl. Messe**

Samstag, 12.04.	
	Kollekte für das Heilige Land
Brüggen	**17:45 Wortgottesdienst** SWA Helmut Heymes / GB Lucio de Almeida / StM Elisabeth Buchkremer seitens der Nachbarschaft Vennmühlenweg

Sonntag, 13.04.	**Palmsonntag** *Jes 50,4-7,Phil 2,6-11, Ev: Lk 22,14 - 23,56*
	Kollekte für das Heilige Land
Born	**10:00 Hl. Messe** mit Kirchenchor und Kinderchor JG Willi Rögels m. Ged. an Angeh. d. Fam. Rolloff / StM Pfr. Hermann Josef Paschmanns, Eltern, Geschwister u. Verst. der Pfarrgemeinde St. Peter Born
Bracht	**11:30 Familienmesse**

Mittwoch, 16.04.	
Born	**09:45 Hl. Messe**

Donnerstag, 17.04.	**Gründonnerstag** *Ex 12,1-8.11-14,1 Kor 11,23-26, Ev: Joh 13,1-15*
Bracht	**19:30 Abendmahlfeier**
Bracht	**21:00 Ölberg-Betstunde der KAB**
Bracht	**23:00 Ölberg-Betstunde der Bruderschaften**

Freitag, 18.04.	**Karfreitag** *Jes 52,13-53,12,Hebr 4,14-16; 5,7-9, Ev: Joh 18,1-19,42*
Brüggen	**11:00 Kinderkreuzweg**
Born	**15:00 Karfreitagsliturgie**

Samstag, 19.04.	**Karsamstag**
Bracht	**20:30 Vigilfeier**
Born	**20:30 Vigilfeier**
Brüggen	**21:30 Osternachtsfeier** anschl. Nikolaustreff

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 20.04.	**Ostersonntag** *Apg 10,34a.37-43,Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8, Ev: Joh 20,1-18 oder Lk 24,1-12*
Bracht	**10:00 Evangelischer Gottesdienst**
Born	**10:00 Hochamt**
Bracht	**11:30 Hochamt** unter Mitwirkung des Kirchenchors

Montag, 21.04.	**Ostermontag** *Apg 2,14.22-33,1 Kor 15,1-8.11, Ev: Lk 24,13-35*
Lüttelbracht	**08:30 Hl. Messe** JG Ehel. Jonannes u. Sibilla Peters / GB Günter Coenen / GB Ehel. Luise u. Hermann Lankes / GB Ehel. Josefine u. Peter Coenen / GB Maria Schroers / GB Matthias u. Antoinette Kohnen u. Tochter Ingeborg / GB Wolfgang Frieß
Brüggen	**10:00 Hl. Messe** GB Otto u. Rosa Vonrhein / StM Verst. d. Fam. Neibecker / StM Ehel. Ludwig u. Gertrud van Loyen / StM Geschwister Adele u. Franz Wey / StM Verst. d. Fam. Bruns-Waters
Bracht	**10:30 Wortgottesdienst im Seniorenheim (nur für Bewohner)**

Mittwoch, 23.04.	
Born	**09:45 Hl. Messe**

Donnerstag, 24.04.	
Lüttelbracht	**20:00 ZEITRaum**

Freitag, 25.04.	**Hl. Markus, Evangelist, Fest**
Bracht	**18:30 Hl. Messe**

Samstag, 26.04.	
Brüggen	**17:45 Hl. Messe** JG Katharina Thiel m. Ged. an Horst Thiel u. Hans Ingenrieth / GB Anneliese u. Josef Claeßen / Katharina Schrömges / StM Ehel. Wilh. u. Helene Dahmen

Sonntag, 27.04.	**Barmherzigkeitssonntag – 2. Sonntag der Osterzeit** *Apg 5,12-16,Offb 1,9-11a.12-13.17-19, Ev: Joh 20,19-31*
Born	**10:00 Hl. Messe** StM Fam. Paschmanns, Ehel. Johann Peter Lankes u. Magdalena geb. Braumüller ***Silberkollekte***
Bracht	**11:30 Hl. Messe**
Bracht	**12:30 Tauffeier**

Dienstag, 29.04.	
Bracht	**10:30 Hl. Messe im Seniorenheim (nur für Bewohner)**

Mittwoch, 30.04.	
Born	**09:45 Hl. Messe**

Sonntags, 19 Uhr - Wortgottesdienst / letzter Sonntag Hl. Messe, in der Grabeskirche St. Anton Amern für den Bereich Brüggen, Niederkrüchten und Schwalmtal

Es wurde in unseren Kirchen getauft und in die weltweite Gemeinschaft der Christen aufgenommen:

in St. Mariä Himmelfahrt
Mona Hiepen

in St. Nikolaus
Lucia Irene Vera Lopez

Es wurden in die Ewigkeit berufen

St. Mariä Himmelfahrt
Elfriede Laumans, geb. Hoffmans, 93 J.
Rosemarie Gerhards, geb. Meewissen, 71 J.

Karsamstag-Osternachtsfeier:

In unserem pastoralen Raum findet am Karsamstag jeweils
in St. Michael Schwalmtal um 19.30 Uhr,
in St. Bartholomäus Niederkrüchten um 20.00 Uhr
in St. Nikolaus Brüggen um 21.30 Uhr und
in St. Georg Ober-Amern um 22.00 Uhr
die Osternachtsfeiern statt.

In St. Peter Born und in St. Mariä Himmelfahrt Bracht findet jeweils eine Ostervigil um 20:30 Uhr statt.

Weitere Termine und Veranstaltungen

mittwochs 14:00 – 17:00	**Altenstube der Pfarrcaritas Born** in der Petrusstube
donnerstags 14:30 – 16:30	**Seniorentreff der Pfarrcaritas Brüggen** im Vereinsheim Mesterom
donnerstags 14:00 – 17:00 (außer an Feiertagen)	**Seniorentreff 50plus/Altenstube Bracht** in der Brachter Mühle, Brüggener Str. 13, Mühlencafé
mittwochs 12:00 – 13:30	**„Alle an einem Tisch“** im Pfarrheim Bracht Für ALLE, die Gemeinschaft suchen, die lieber in Gesellschaft essen oder einfach mal bekocht werden möchten Anmeldungen bitte unter 0173 7062815
07.04.2025 14:30 - 17:00	**Brachter Kleiderstube** im Pfarrhausanbau Kirchplatz 10, Eingang über die Gartenpforte/Seitentüre Kleiderspenden - bitte nur gut erhaltene, tragbare Kleidung - können am Dienstag, 08.04.2025, von 10 - 12 Uhr dort abgegeben werden.
09.04.2025 19:00	**Ökumenischer Bibelkreis** im evang. Gemeindehaus Brüggen an jedem 2. Mittwoch im Monat Gerne mit Anmeldung bei Sr. Vera Noel (Kontakt Pfarrbriefrückseite)
10.04.2025 16:00 - 19:00	**Repair Café** im Pfarrheim Bracht an jedem 2. Donnerstag im Monat
10.04.2025 20:00	**Jahreshauptversammlung Förderverein St. Mariä Himmelfahrt** im Pfarrheim Bracht

DER PFARREIRAT BRACHT LÄDT EIN

Nach der Osternacht - Feier am Samstag, den 19. April in Bracht, möchten wir mit euch im Pfarrheim weiter feiern. Bei Brot, Wein und Ostereiern laden wir ein, zum gemütlichen Beisammensein.
Wir freuen uns auf euch und wünschen euch ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Euer Pfarreirat

Willkommen im Rat des Pastoralen Raumes im Übergang !

So lautete die Begrüßung am 11.03.2025 in der Begegnungsstätte Lüttelbracht, zur ersten gemeinsamen Arbeitssitzung der GdG-Räte (Pfarreirat) aus Brüggen-Niederkrüchten-Schwalmtal, die seit dem 01.01.2025 einen gemeinsamen Pastoralen Raum bilden.

Geplant wurde diese Sitzung vom Team der Promotoren. Die Vorbereitung und Moderation übernahm Susanne Schrammen. DANKE‼

Zu Beginn stellten alle Teilnehmer/innen zwei besondere Eigenschaften ihres Pfarrpatrons/ihrer Pfarrpatronin vor. Diese vielen Tugenden legen wir symbolisch in unserem Pastoralen Raum zusammen, als Fundament unserer Zusammenarbeit.

Nach diesem Einstieg beschäftigten wir uns in einem sogenannten „World Cafe“ - (immer neu gemischte Gruppen beschäftigen sich mit vorgegebenen Fragen) - mit folgenden 3 Fragen:

1. Welche Dinge können wir im Pastoralen Raum gemeinsam planen und dann auch gemeinsam ausführen? Erfolgreiches Beispiel: Orgelradtour!

2. Welche Dinge können wir im Pastoralen Raum gemeinsam planen und vorbereiten, und dann in den einzelnen Orten getrennt durchführen? Erfolgreiches Beispiel: Firmkatechese!

3. Welche Dinge sollten lokal bleiben, weil sie z.B. auf eine bestimmte Lokalität zugeschnitten sind? Erfolgreiches Beispiel: Seegang in Born!

Die Ergebnisse dieser Arbeit werden im Promotorenteam ausgewertet und die Ergebnisse in der nächsten gemeinsamen Sitzung diskutiert.

Allgemeiner Tenor dieser Sitzung des Rates des Pastoralen Raumes im Übergang: es war eine arbeitsintensive Sitzung in guter und vertrauensvoller Atmosphäre, und wir schauen zuversichtlich in die gemeinsame Zukunft.

Und zum Schluss noch ein wichtiger Hinweis für Ihren Terminkalender:

Save the Date:

Nächste musikalische Radtour: 25.5.2025‼

Nähere Informationen folgen.

Bis dahin, Ihnen allen eine gute Zeit,

Klaus Schroers – (ehemaliger Pfarreirat Schwalmtal)

Hildegard Reugels–Schlütter – (ehemaliger GdG-Rat Brüggen-Niederkrüchten)

Nachlese: „GOTT. MACHT. WEIBLICH. - Frauen

Ich b
Hulo

Ich wurde
ersten Häl
7. Jahrhu
gebore

Wer nicht da war, hat etwas verpasst!

Eine rundum gut geplante und abwechslungsreiche Aktion hatte das Team in einjähriger Planung auf die Beine gestellt.

Die inspirierende und amüsante Lesung der Theologin Dr. Annette Jantzen, der fulminante Auftritt der Prophetinnen und der grandiose Vortrag des Chores „Singeswandel“ – spontan auf einen anderen Platz mit mehr Publikum verlegt- waren die Highlights an diesem Tag.

Sehr informativ und nachdenklich machend war die Aufarbeitung und Darstellung der Aussagen auf den Schiefertafeln zu der „Ran an die Kreide!“- Aktion.

Es war eine Erfahrung, zu den Menschen rauszugehen und Frauen aus der Bibel und uns, die wir Kirche ausmachen, vorzustellen!

Das Team dankt allen Beteiligten von ganzem Herzen!!!!

Ich lebe als Frau eines Tuchhändlers in

Jerusalem

Als Priester dem König Joschija eine alte Schriftrolle überbrachen, war ich die erste Wahl, den Willen Gottes dem König zu prophezeien. Ganz selbstverständigt erfüllt Hulda ihre Pflicht als Prophetin. Bis heute trägt ein zweiteiliges, im von außen sichtbaren Teilzugemauertes Tor in der Südmauer der Tempelumfassung von Jerusalem den Namen Huldator.

Meine Botschaft an dich heute:

Gott verlässt sich auf dich.

Gott handelt durch dich.

Gott braucht Frauen wie Männer.

Daran hat sich bis heute nichts geändert.

Hulda prophezeiten zu einer Zeit, in der gleichzeitig fähige männliche Leiter zur Verfügung standen. Sie wurde eine Vermittlerin zwischen Gott und seinem Volk.

...uen der Kirche zum Weltfrauentag!“

Er ist auferstanden

Versuche, diesen Bibelvers zu entschlüsseln. Er beschreibt die Osterbotschaft. Der Vers ist hier nicht vollständig, es ist die Kernaussage des Bibelverses. Anhand der Symbole kannst du den Vers entschlüsseln.

Rätseln.Wissen.Basteln&Kreatives.Spielen. © www.GemeindebriefDruckerei.de

Wachsen im Licht Jesu – Erstkommunion 2025

Zu Beginn der Vorbereitung haben wir uns auf den Weg gemacht, um im Licht Jesu zu wachsen wie ein Baum. Unsere 75 Kommunionkinder aus Born, Bracht und Brüggen sind dabei ganz schön weiter gekommen.
Die Kinder haben nun viel von Jesus gehört und verstanden.
Die Gemeinschaft ist in den Kommuniongruppen in den letzten Monaten immer mehr gewachsen. Die Katechet:innen haben sich viel Zeit genommen, um mit den Kindern aus der Bibel zu lesen, zu sprechen und diskutieren, zu beten und zu singen und so Jesus immer näher zu kommen. Ihnen gilt unser herzlicher Dank.
Nun ist es bald soweit. Bald werden die Kinder am Mahl mit Jesus teilnehmen. Die Kinder fiebern mittlerweile ihrem großen Tag entgegen. Wir bitten unsere Gemeinden für unsere Kommunionkinder um das begleitende Gebet.

Katrin Hollmann
Gemeindereferentin

3. Mai 2025 in St. Peter

Joline Goldenpfennig, Lüttelbrachter Straße 13
Jonas Heinecke, Heidhausen 57
Marvin Hinsen
Alexander Joepen
Sophie Joepen
Frieda Kretschmer, Schwalmweg 10A
Milo Küppers, Borner Feld 24A
Nico Leven, Hustenfeld 28
Mia Nastola, Mozartstraße 1
Felix Neumann, Lüttelbrachter Straße 103
Sam Oliveira Machado
Lukas Ruhm, Lüttelbrachter Straße 99
Fred Wiedow, Hustenfeld 21A
Paul Leonard Zanders, Wildor-Hollmann-Straße 86

10. Mai 2025 in St. Mariä Himmelfahrt

Florian Balukiewicz
Pia Benders
Marian Dargus, Altkevelaer Straße 27
Lina Endberg, Brachter Straße 33A
Bastian Exeler, Am Schmacks Kirchweg 2
Katharina Fago, Lilienweg 19
Anna-Louisa Füsers, Tulpenweg 82
Paul Leonhard Gendrisch, Heide 7
Theo Hauser, Kaldenkirchener Straße 72
Emma Hauser, Heidhausen 55B
Emma Heil, Lilienweg 25
Oskar Pepe Herzog
Ella Houbertz, Stiegstraße 44
Tim Hüren
Justus Jahn, Schillerstraße 16A
Jakob Jahn, Schillerstraße 16A
Mia Lara Jahn, Schillerstraße 16A
Lena Jaszak, Solferinostraße 12
Sofia Krause, Schillerstraße 27
Helen Krzykalla
Emilia Maring
Nick Novobacki, Weizer Platz 21
Noah Novobacki, Weizer Platz 21

Hier werden nur die für den Pfarrbriefdruck genehmigten Anschriften veröffentlicht. Eine weite

Kenechukwu Nwanna
Felix Overdick, Schillerstraße 49
Amelie Pastars, Boerholz 71A
Maria Rakowska, Stiegstraße 6
Milan Rohde, Op de Haag 6
Mary Ryczek, Kaldenkirchener Straße 85
Fiona Schmacks, Heidhausener Straße 40
Phil Klaus Schröder, Bass 4
Leni Schroers, Boerholz 56A
Elias Schrynemackers, Westwall 11
Lisa Sieger, Op de Haag 6
Til Spath, Florianstraße 25
Lenny Verstegen, Heidhausen 40
Ben Karl Wolters, Alst 116
Julian Wright, Heidhausener Straße 65

17. Mai 2025 in St. Nikolaus

Amelia Brus, Roermonder Straße 114
Vincent Degraph, Beethovenstraße 21, Niederkrüchten
Emilia Fiedling, B.-Röttgen-Waldweg 17
Jonas Geerlings, Elsterweg 6
Sophie Giersberg, G.-Hofmacher-Platz 1
Jonathan Harren, Falkenweg 18
Lina Hunt, Nachtigallenweg 34
Noah Jürgens, In der Haag 15B
Mats Koswig, Am Herrenlandpark 6
Mara Kremers, Birkenweg 12
Mabel Victoria Lancaster-Peat
Mary Lancaster-Peat
Emma Moers, Roermonder Straße 135
Peer Ohlendorf, In der Stieg 17
Emilia Sofia Raser, Von-Schaesberg-Weg 60
Johanna Rieke, Leonhard-Jansen-Straße 5A
Julian Rönpage, Benzenbergweg 12
Leonie Schleser da Silva, Lindenweg 29
Anna Sobisz, Dorfstraße 62b, Niederkrüchten
Moritz Steffens, Lerchenweg 14
Emma Twardy, Klosterstraße 15
Jamie Andrew Wennmacher
Lukas Winkler, Ulmenweg 5

weitere Veröffentlichung dieser Namen und Anschriften ist aus Datenschutzgründen nicht erlaubt.

Für das Jahr 2025 ist folgender Jahresausflug geplant:

Fahrt nach Cochem mit Moselschifffahrt

Termin: Montag 02.06.2025

Abfahrtsort: Brüggen Kreuzherrenplatz, Abfahrt um 08:45 Uhr

Die Fahrt erfolgt in einem komfortablen Reisebus. Der Aufenthalt in Cochem beträgt ca. 4 Stunden.

Danach erfolgt eine Schifffahrt von Cochem (inkl. Kaffee und Kuchen) nach Beilstein.

Der Aufenthalt in Beilstein beträgt ca. 1,5 Stunden. Die Rückfahrt nach Brüggen ist für 17:30 Uhr vorgesehen.

Die Zeiten werden auch auf der Fahrt bekannt gegeben.

Preis pro Person für Mitglieder € 59,00
Preis pro Person für Nichtmitglieder € 64,00

Anmeldungen für diese Fahrt bei A. Jansen unter der Telefon-Nr. 02163 7949

Zahlungen nach erfolgter Anmeldung auf das Konto
DE78 3206 0362 1221 0020 12, Konto-Inhaber: Beate Kitz

Euer Orga-Team
Annemie Jansen - Beate Kitz

Diesen Sommer möchten wir wieder eine

Wallfahrt nach Moresnet - Banneux anbieten.

Wann: 14.07.2025

Abfahrt: 08:00 Uhr ab Kreuzherrenplatz

Anmeldung und Bezahlung bei Annemie Jansen, Tel. 02163 7949

Sammelaktion für die

TAFEL BRÜGGEN

Aktion der Kommunionkinder in BBB für die Tafel Brüggen

Für die letzte Ausgabe der Tafel vor Ostern sammeln wir haltbare Lebensmittel.
Folgende Lebensmittel können - am besten im Karton verpackt - in den Pfarrbüros bis zum 7. April abgegeben werden:

Kaffee, Nudeln, Reis, Cornflakes, Kakaopulver, H-Milch, Mehl, Zucker, Backpulver, Vanillezucker, Konserven (Gemüse, Obst, pass. Tomaten, Fisch), Honig, Marmelade, Nutella, Schokolade für Ostern, ein Ostergruß.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:
Brüggen: Di 15:00 - 17:00 Uhr und Do. 09:30 - 12:00 Uhr
Bracht: Di 09:30 - 12:00 Uhr
Born: Mi 09:30 - 12:00 Uhr
Ansprechpartnerin und Abgabe nach Vereinbarung:
Katrin Hollmann, 0151-28763109
katrin.hollmann@bistum-aachen.de

Während der Kunstroute 2025 ist die Kirche St. Nikolaus in Brüggen geöffnet und lädt zum Besuch und zum Verweilen ein.

Im Borner Pfarrheim informiert die Burundi-Hilfe eV mit Fotos über Lastenräder in Burundi. Weitere Infos sind vor Ort erhältlich. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, den von Verein vertriebenen Burundi-Kaffee zu probieren.

Friedhelm Leven, Info-Mail: kontakt@burundi-hilfe.org

Burundi-Hilfe e.V.
abagenzi b'amahoro

Szenen aus der Leidensgeschichte im Großformat

Die zweite Hälfte der Fastenzeit ist erreicht und wir nähern uns mit großen Schritten der Karwoche, in der wir uns intensiv mit dem Leiden Christi beschäftigen.

Ist Ihnen schon einmal aufgefallen, dass im Altarraum in **St. Mariä Himmelfahrt in Bracht** über dem Chorgestühl zwei große, halbkreisförmige Bilder – sogenannte **Lünettenbilder** (von franz. *Lunette*: kleiner Mond) – hängen, die an der **Nordwand die Gefangennahme Jesu** (Abb. unten) und **im Süden Christus vor dem Hohepriester Kaiphas** zeigen? Die beiden Bilder sind in der Mitte des 18. Jahrhunderts (also noch im Barock) entstanden und waren wohl ursprünglich nicht für den Altarraum der Brachter Kirche bestimmt. Mit ihrer halbrunden Form passen sie viel besser in ein Bogenfeld über einem großen Portal oder einer doppelflügeligen Tür und wären somit sogenannte Supraporten (von lateinisch *supra* = über und *porta* = Tür). Es gibt Vermutungen, dass die beiden Gemälde aus einem Kloster stammen – vielleicht sogar aus dem ehemaligen Dülkener Kreuzherrenkloster, aus dem ja auch der Hochaltar der Brachter Kirche kam. Wir hätten in dieser Fastenzeit also die Möglichkeit uns in Bracht zwei Szenen aus der Leidensgeschichte Christi nicht nur anzuhören, sondern auch anschauen. Aber ist das denn so einfach? Wer im Chorgestühl sitzt, hat vielleicht schon mal versucht, etwas auf den Lünettenbildern zu erkennen – aus dem Kirchenschiff heraus ist das jedoch nahezu unmöglich. Nur durch

Fotos haben wir alle die Chance, die Gemälde einmal ganz genau anzuschauen.

Spektakulär geht es an der Nordwand zu: Es ist dunkel. Nur eine **kleine Fackel in der Hand eines Knechtes** im Hintergrund erhellt mit einer typisch barocken Lichtwirkung die Szene und lässt die Farben leuchten. Judas ist mit Soldaten und Knechten in den Garten Gethsemane gekommen, um Jesus zu verraten. Links im Bild steht gestikulierend Jesus im blau-roten Gewand, neben ihm sehen wir wohl Simon Petrus mit rotem Haar und grünem Kleid. Beide wirken wie Ruhepole, denn in ihrem Umfeld geht es dramatisch zu. **Zwei Soldaten** und ein Knecht **sind samt Helm und Lanze zu Boden gestürzt**, die Arme entsetzt emporgehoben, die Augen weit aufgerissen. Andere Männer weichen voll Panik zurück. Was hier so spektakulär dargestellt ist und unsere Emotionen anspricht, hört sich im Bericht des Evangelisten Johannes recht sachlich an: „Als nun Jesus [auf die Frage, ob er Jesus von Nazareth sei,] zu ihnen sprach: Ich bin's!, wichen sie [die Soldaten und Knechte] zurück und fielen zu Boden."

Das **Lünettenbild an der südlichen Wand** (Abb. nächste Seite) **des Altarraumes** ist

nicht so reich an Emotionen wie sein Pendant im Norden, dafür aber umso reicher an Personen. Im Hintergrund und im linken Bildteil ist eine große Menge an Schaulustigen angedeutet. Jesus steht barfuß und dadurch schutzlos wirkend vor den vornehm gekleideten Juden und dem Hohepriester Kaiphas, die mitten im Verhör zu sein scheinen. **Ein Soldat hält Jesus fest, ein anderer deutet eine Ohrfeige an**: „Als er so redete, schlug einer von den Dienern, der dabeistand, Jesus ins Gesicht und sprach: Sollst du dem Hohenpriester so antworten?“, liest man bei Johannes. Ganz unten rechts im Bild erkennt man **zwei Männer, die am Rande stehen** und das Verhör beobachten. Intensiv diskutieren sie über das Gesehene und Gehörte. Die beiden Männer sind sogenannte Stellvertreterfiguren und schaffen eine Verbindung zwischen uns, dem Betrachter des Gemäldes, und dem Geschehen im Gemälde. Sie nehmen uns sozusagen in das biblische Geschehen hinein. Worüber würden wir reden, was würden wir denken, wenn wir damals dabei gewesen wären und Christi Verhör vor Kaiphas hautnah miterlebt hätten?

Im Brachter Altarraum sind die biblischen Szenen der Lünettenbilder nicht leicht zu sehen. Bei der ursprünglichen Hängung über den Türen eines Klosters in der Barockzeit war die Leidensgeschichte bei jedem Durchqueren der Tür präsent. Doch auch heute noch können wir uns neben den Texten der Leidensgeschichte durch Fotografien von diesen alten Gemälden im Glauben bewegen lassen. Ines Jonczyk

Gottes Segen und herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

St. Peter

05.04. Agnes Winzen, 81 Jahre
12.04. Katharina Tiskens, 88 Jahre
12.04. Irene Endres, 81 Jahre
15.04. Irmgard Dörnhaus, 81 Jahre
16.04. Johann Krings, 85 Jahre
18.04. Heinrich Birker, 84 Jahre
18.04. Kurt Küppers, 80 Jahre
20.04. Erika Schaeben, 86 Jahre
21.04. Udo Büschgens, 86 Jahre
23.04. Heinz Winkels, 83 Jahre
23.04. Gertrud Strötges, 90 Jahre
24.04. Matthias Metten, 92 Jahre
27.04. Josef Meuser, 82 Jahre
28.04. Helene Joosten, 93 Jahre

St. Mariä Himmelfahrt

01.04. Gerhard Grün, 84 Jahre
06.04. Hans-Dieter Ramachers, 81 Jahre
07.04. Johann Dernbach, 86 Jahre
07.04. Marlene Meerts, 83 Jahre
09.04. Heinrich Claßen, 86 Jahre
10.04. Gertrud Hautzer, 85 Jahre
10.04. Maria Dünnwald, 87 Jahre
11.04. Anita Wurth, 83 Jahre
13.04. Anneliese Buchholz, 80 Jahre
14.04. Hans-Joachim Adams, 82 Jahre
14.04. Klaus Schmitz, 81 Jahre
15.04. Anneliese Theloy, 88 Jahre
15.04. Manfred Stiller, 80 Jahre
24.04. Gottfried Theloy, 89 Jahre
25.04. Anna Luise Rösner, 81 Jahre
25.04. Heinrich Smeets, 87 Jahre
26.04. Gisela Driesel, 80 Jahre
28.04. Günter Heß, 80 Jahre
28.04. Brigitte Garms, 80 Jahre
28.04. Heinz Hendrix, 80 Jahre
29.04. Wilhelm Schrömbgens, 91 Jahre

St. Nikolaus

01.04. Ruth Coenen, 84 Jahre
01.04. Aloys Koenigs, 80 Jahre
01.04. Maria Cremers, 89 Jahre
02.04. Gisela Schmitz, 82 Jahre
04.04. Johannes Bosten, 84 Jahre
05.04. Klaus Vogel, 84 Jahre
06.04. Karl-Heinz Redelings, 82 Jahre
06.04. Günter Kilzer, 86 Jahre
08.04. Johanna Metten, 94 Jahre
09.04. Magdalena Kessels, 82 Jahre
10.04. Marita Stapper, 82 Jahre
10.04. Karin Windhausen, 82 Jahre
12.04. Manfred Botz, 84 Jahre
12.04. Anna Erkens, 85 Jahre
14.04. Peter Harbisch, 81 Jahre
20.04. Anna Götzmann, 80 Jahre
20.04. August Thanisch, 89 Jahre
21.04. Bartholomäus Geerlings, 86 Jahre
21.04. Konrad Böken, 86 Jahre
22.04. Anneliese Michiels, 95 Jahre
24.04. Käthe Hansen, 91 Jahre
24.04. Heinz-Willy Erkens, 81 Jahre
27.04. Therese Bartkowiak, 93 Jahre
27.04. Elisabeth Moors, 86 Jahre

Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017
© 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Wir sind für Sie da

Pfarradministrator Pater Damian Ugwuanyi SMMM
damian.ugwuanyi@bistum-aachen.de ☎ 02163 / 95 14 722

Diakon Wolfgang Türlings
wolfgang.tuerlings@bistum-aachen.de ☎ 0172 / 20 09 624

Gemeindereferentin Katrin Hollmann
katrin.hollmann@bistum-aachen.de ☎ 02163 / 57 84 45

Gemeindereferentin Sr. Vera Noel Hyun
sr.veranoel@bistum-aachen.de ☎ 02163 / 97 87 263

Kirchenmusiker Floris van Gils
floris.vangils@bistum-aachen.de ☎ 0176 / 87326382

Zentrale Fax-Nummer ☎ 02163 / 95 38 97

Leitungsteam

Karl Willi Fleischer	(St. Peter)	☎ 0170 / 55 46 016
Kristina Jansen	(St. Mariä Himmelfahrt)	☎ 01511 / 22 92 785
Gabriele Sperber	(St. Nikolaus)	☎ 02163 / 95 27 62
Monika Wolf	(St. Nikolaus)	☎ 0178 / 21 71 156

Pfarrbüros

Ansprechpartner: Mareike Peters, Alexandra Scherrers und Anne Schröder

Pfarrbüro St. Peter ✉ Born 51, 41379 Born,
☎ 02163 / 54 55 stpeter.born@bistum-aachen.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 9.30 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro St. Mariä Himmelfahrt ✉ Kirchplatz 10, 41379 Bracht,
☎ 02157 / 87 19 74 stmariaehimmelfahrt.bracht@bistum-aachen.de
Öffnungszeiten: Dienstag 9.30 - 12.00 Uhr und Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr

Pfarrbüro St. Nikolaus ✉ Burgweiherplatz 5, 41379 Brüggen,
☎ 02163 / 67 15 01520 28 92 201 stnikolaus.brueggen@bistum-aachen.de
Öffnungszeiten: Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr und Donnerstag 9.30 - 12.00 Uhr

Die Pfarrbüros sind am 30.04.2025 geschlossen

Impressum

Herausgeber: Katholische Kirchengemeinden der Weggemeinschaft BBB
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Pfarradministrator Damian Ugwuanyi SMMM und Katrin Hollmann
Technische Redaktion: Alexandra Scherrers, stnikolaus.brueggen@bistum-aachen.de
Titelbild: canva.com
Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Gr. Oesingen
Homepage: www.weggemeinschaft-bbb.de
Für die Inhalte der Textbeiträge sind die jeweiligen Verfasser der Vereine und Organisationen verantwortlich.
Redaktionsschluss für den Pfarrbrief April: Mittwoch, 9. April 2025